

Vorschlaglupe (GP Teil 1)

Material: 2,0 Flachdraht, Nutendraht, Scharnier, Schließblock, 2 Gewindestifte, 2 Muttern
Maße / Lage: siehe Zeichnung
Zeit: 2 Stunden

Der Schließblock soll aufgesägt werden. *** Optikertröst in jeglicher Form ist verboten!
Der Abstand zwischen der Rückseite des Nutendrahtes und dem Scheitelpunkt des Glases soll ca.10 mm betragen.
Der Nutendraht der eingeschlagenen Lupe muss während der Messung parallel zur Fassungsebene verlaufen.
Der Lupenrand soll so angebracht werden, dass er zentrisch in der Formhöhe des Fassungsrandes ist und der nasale Rand nicht über den nasalen Fassungsrand ragt.

Nach Fertigstellung der Lupe soll diese an den rechten Bügel einer Metallfassung montiert werden.
Die Löcher im Bügel sind angeeigneter Stelle zu bohren. Die Schrauben müssen an der Lupe angelötet sein!
Der Lupen-Bügel muss gegebenenfalls in der nötigen Höhe an dem Ring angelötet werden um dieses zu erreichen.
Die Größe des Fassungsrandes richtet sich nach dem gegebenen Lupenglas, das abgekantet in den Rand eingesetzt werden muss.

Ein nachbearbeiten des Lupenglases im Durchmesser ist erlaubt!

Tragen Sie den Lupenglasdurchmesser und die Stärke ein:

Schreiben Sie Ihre Eigenbewertung auf die Rückseite.

